

PRESSESPIEGEL

Die neue Welt der Dachtechnik

30. September 2011

Stand: 4. Oktober 2011

Fleischmann & Petschnig holte Solar-Spezialisten ins Boot ● Große Investitionen

Ein Kraftwerk am eigenen Dach

Ein Stromkraftwerk am eigenen Dach – das ist keine Zukunftsvision mehr, sondern bereits Realität. Die Klagenfurter Firma Fleischmann & Petschnig zeigt in einem neuen Photovoltaikpark verschiedenste Anlagen. Zudem hat das Unternehmen in ein Prüflabor und die Sicherheit der Mitarbeiter investiert.

Das Wissen von Dachdeckern und Photovoltaik-Spezialisten ist nun in Kla-

genfurt an einem Standort gebündelt. Dafür hat „F&P“ gemeinsam mit der St. Veiter „KVP Solar“ ein eigenes Unternehmen geschaffen. Die „PVI GmbH“ sieht sich, so Vertriebsleiter Stephan Traussnig, als

Kompletthanbieter für interessierte Kunden. Für Traussnig ist auch die Neuerung des Ökostromgesetzes begrüßenswert. Denn die Bundesregierung erlaubt nun den Zubau von noch mehr Photovoltaik-Anlagen.

Um die verschiedensten Angebote am Markt dem Kunden näher zu bringen, wurde daher auf dem Dach von „Fleischmann & Petschnig“ ein über 2000 Quadratmeter großer Photovoltaikpark geschaffen. Sechs Anlagen können besichtigt werden. Im Internet kann sogar die Leistung der „Sonnen-



kraftwerke“ beobachtet werden. Der Park dient aber auch zur Schulung der Mitarbeiter des Unternehmens.

Fleischmann & Petschnig hat aber noch weitere Investitionen in die Zukunft getätigt. Für den geschäftsführenden

Gesellschafter Otmar Petschnig sind Photovoltaikpark, ein neuer Prüfstand für Dächer und der Dachsicherheitsgarten die größte Investition in der über 100-jährigen Firmengeschichte.



Stephan Traussnig im Photovoltaikpark

Foto: Evelyn Honek



Petschnig mit Josef Martinz, Christian Schelder und Günther Goach am Dach.

Der Dachspezialist rüstet auf

Klagenfurt Ein feuchtes Hallenbad, eine Industriehalle – ein Dach muss da wie dort dicht sein. Auf Nummer sicher geht der Klagenfurter Traditionsbetrieb Fleischmann & Petschnig, der einen hochmodernen Prüfstand zur Ermittlung der Dachdichtheit eröffnet hat. Ebenfalls neu ist ein Photovoltaikpark auf dem Dach des Firmengebäudes. Auf 2000 Quadrat-

metern kann sich der Kunde zwischen sechs Systemen entscheiden.

»Arbeiten auf Dachflächen zählt zu den gefährlichsten Tätigkeiten«, leitet der GF Otmar Petschnig zur dritten Investition über: Künftig werden die Allgemeine Unfallversicherung (AUVA) und das Arbeitsinspektorat Sicherheitskurse im Dachsicherheitsgarten abhalten.

Dachexperten: Stephan Traussnig, Jakob Zehndorfer, Otmar Petschnig und Gerhard Rabensteiner tragen zur Sicherheit am Dach bei.



KTZ 9.10.2011

www.ktn.gv.at



Sie befinden sich hier: Home > LAND UND POLITIK > Landesregierung - LH Gerhard Dörfler

WIRTSCHAFT



Sonnenkraft, Dachsicherheit, Dachdichte

LH Dörfler und LR Martinz bei Projekt-Eröffnung in Klagenfurter Firma "Fleischmann & Petschnig"
30.09.2011

Bei der Dachdeckerfirma "Fleischmann & Petschnig" in der Klagenfurter Rosentaler Straße wurden heute, Freitag, gleich drei innovative Projekte in Betrieb genommen. Die Kraft der Sonne wird in einem Photovoltaikpark auf über 2.000 m² Dachfläche anschaulich gemacht, im Dachsicherheitsgarten werden Mitarbeiter geschult und am neuen Prüfstand steht die Dachdichte unter wissenschaftlicher Beobachtung. Den Photovoltaikpark nahm im Rahmen der Eröffnungsfeier Landeshauptmann Gerhard Dörfler per Knopfdruck in Betrieb.

Dörfler betonte, dass sich diese Vision und Forschung genau mit dem treffe was man in Kärnten vorhabe. Er verwies auf das "Lebensland Kärnten" und die "Sonnenstadt St. Veit". Die Forcierung der Alternativenenergien stehe in Kärnten auf mehreren Säulen. Vor allem die Sonne sei der Energielieferant der Zukunft. So solle dann auch jeder Haushalt seine eigene Sonnentankstelle für E-Fahrzeuge am Dach haben. Der Landeshauptmann ging auf den "großzügigen" Umgang der Gesellschaft mit Ressourcen ein – vor allem im Individualverkehr, wo bei nur einer Person im Auto $\frac{1}{4}$ der Energie "verschenkt" würden. Jeder einzelne trage also Verantwortung im Klimaschutz. An den Projekten von "Fleischmann & Petschnig" gefällt Dörfler vor allem, dass hier Wissenschaftler und Handwerker zusammenarbeiten.

Wirtschaftslandesrat Josef Martinz verwies ebenfalls auf die Zukunftschance durch Sonnenenergie. Im neuen Photovoltaikpark von "Fleischmann & Petschnig" könne die Sonne zeigen, was sie kann. Hier seien echte Profis am Werk, Know-how aus allen wesentlichen Bereichen würde sich vereinen. Martinz verwies auf seine Förderaktion, um Photovoltaik zu pushen. Zusätzliche zwei Mio. Euro stelle er für Anlagen auf öffentlichen Gemeindebauten und Gewerbeflächen zur Verfügung.

Firmenchef Otmar Petschnig, der auch Präsident der Kärntner Industriellenvereinigung ist, sprach von einem historischen Tag und von der größten Investition in der über 100-jährigen Firmengeschichte. Gemeinsam mit seinen Projektpartnern stellte er die drei Innovationen vor.

Der Photovoltaikpark am Betriebsgebäude von "Fleischmann & Petschnig" wurde von der Tochterfirma PVI (Photovoltaic Installations) installiert. Partner der PVI sind die hoch spezialisierten Photovoltaikfirmen "KPV Solar" und "Kioto Photovoltaics". Laut Petschnig werden hier sechs völlig verschiedene Systeme getestet, u. a. aus St. Veit, Deutschland und den USA. Ihre Performance sei permanent im Internet abrufbar. Der Park solle auch zur Mitarbeiterschulung dienen, weil die Montage von Solaranlagen eine große technische Herausforderung sei.

Den Dachsicherheitsgarten hat "Fleischmann & Petschnig" in Kooperation mit der AUVA und dem Arbeitsinspektorat eingerichtet. Hier sollen interne Sicherheitsschulungen sowie Seminare der beiden Projektpartner stattfinden.

Im neu eröffneten Prüfstand soll die Dichtheit von Dachkonstruktionen in unterschiedlicher Bauweise und aus unterschiedlichen Materialien ermittelt werden. Er verfügt über eine leistungsstarke Klimaanlage, womit unterschiedliche Bedingungen wie feuchtes Hallenbadklima oder trockene Sommerverhältnisse simuliert werden können. Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt von der Fachhochschule Kärnten, praxisorientierter Partner ist das Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung in Wien. Unterstützt wurde dieses Projekt von der Forschungs Förderungs Gesellschaft (FFG) und vom Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds (KWF).

Unter den vielen Gratulanten aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Leben waren auch Klagenfurts Bürgermeister Christian Scheider und Vizebürgermeister Albert Gunzer, Bernhard Walzer als Vizebürgermeister von Neumarkt ("F&P" hat dort eine Niederlassung), Arbeiterkammerpräsident Günther Goach, Wirtschaftskammerdirektor Michael Stattmann, Superintendent Manfred Sauer, Landtagsabgeordneter Jakob Strauss sowie die Bezirkshauptleute Claudia Egger und Gert Klösch.

Infos unter www.fp-dach.at und www.pvi.co.at

Rückfragehinweis: Büro LH Dörfler

Redaktion: Markus Böhm

Fotonachweis: LPD/Josef Bodner



[Zurück](#) →



Mein Klagenfurt Events Veranstaltungen Pressemeldungen Klagenfurt Bilder Frauenportal Tierheim Klagenfurt
 Vereine | Sportveranstaltungen | Kunst in Klagenfurt | Mitgestalten | Charity | Menschen | Gästebuch | Klagenfurt Links | Werben | Kontakt | Impressum



Du befindest dich hier: Aktuelle Pressemeldungen » Pressemeldungen September 2011 » Sonnenkraft, Dachsicherheit, Dachdichte Fleischmann & Petschnig



Sonnenkraft, Dachsicherheit, Dachdichte

Presseaussendung von: Büro LH Dörfler

LH Dörfler und LR Martinz bei Projekt-Eröffnung in Klagenfurter Firma "Fleischmann & Petschnig"



SHARE

Klagenfurt (LPD). Bei der Dachdeckerfirma "Fleischmann & Petschnig" in der Klagenfurter Rosentaler Straße wurden heute, Freitag, gleich drei innovative Projekte in Betrieb genommen. Die Kraft der Sonne wird in einem Photovoltaikpark auf über 2.000 m² Dachfläche anschaulich gemacht, im Dachsicherheitsgarten werden Mitarbeiter geschult und am neuen Prüfstand steht die Dachdichte unter wissenschaftlicher Beobachtung. Den Photovoltaikpark nahm im Rahmen der Eröffnungsfeier Landeshauptmann Gerhard Dörfler per Knopfdruck in Betrieb.

Dörfler betonte, dass sich diese Vision und Forschung genau mit dem treffe was man in Kärnten vorhabe. Er verwies auf das "Lebensland Kärnten" und die "Sonnenstadt St. Veit". Die Forcierung der Alternativenenergien stehe in Kärnten auf mehreren Säulen. Vor allem die Sonne sei der Energielieferant der Zukunft. So solle dann auch jeder Haushalt seine eigene Sonnentankstelle für E-Fahrzeuge am Dach haben. Der Landeshauptmann ging auf den "großzügigen" Umgang der Gesellschaft mit Ressourcen ein - vor allem im Individualverkehr, wo bei nur einer Person im Auto ¾ der Energie "verschenkt" würden. Jeder einzelne trage also Verantwortung im Klimaschutz. An den Projekten von "Fleischmann & Petschnig" gefällt Dörfler vor allem, dass hier Wissenschaftler und Handwerker zusammenarbeiten.

Wirtschaftslandesrat Josef Martinz verwies ebenfalls auf die Zukunftschance durch Sonnenenergie. Im neuen Photovoltaikpark von "Fleischmann & Petschnig" könne die Sonne zeigen, was sie kann. Hier seien echte Profis am Werk, Know-how aus allen wesentlichen Bereichen würde sich vereinen. Martinz verwies auf seine Förderaktion, um Photovoltaik zu pushen. Zusätzliche zwei Mio. Euro stelle er für Anlagen auf öffentlichen Gemeindebauten und Gewerbeflächen zur Verfügung.

Firmenchef Otmar Petschnig, der auch Präsident der Kärntner Industriellenvereinigung ist, sprach von einem historischen Tag und von der größten Investition in der über 100-jährigen Firmengeschichte. Gemeinsam mit seinen Projektpartnern stellte er die drei Innovationen vor.

Der Photovoltaikpark am Betriebsgebäude von "Fleischmann & Petschnig" wurde von der Tochterfirma PVI (Photovoltaic Installations) installiert. Partner der PVI sind die hoch spezialisierten Photovoltaikfirmen "KPV Solar" und "Kioto Photovoltaics". Laut Petschnig werden hier sechs völlig verschiedene Systeme getestet, u. a. aus St. Veit, Deutschland und den USA. Ihre Performance sei permanent im Internet abrufbar. Der Park solle



Jörg Haider Gedenklauf am 15.10. um 13.00 Uhr



Laufen tut gut – Läufer tun Gutes – für sich und Andere

Jubiläumskonzert: 80 Jahre Städtepartnerschaft Klagenfurt - Wiesbaden, 150 Jahre MGW Wiesbaden-Kloppenheim und 30 Jahre Vokalkreis Klagenfurt



Der Vokalkreis Klagenfurt und der MGW Wiesbaden-Kloppenheim gaben im Klagenfurter Konzerthaus ein Jubiläumskonzert anlässlich dreier Jubiläen: 80 Jahre Städtepartnerschaft Klagenfurt - Wiesbaden, 150 Jahre MGW...

KT1 Lokales - Bürger wählen Postfilialen



"Kärnten bewegen und zum Positiven verändern... GEMEINSAM schaffen wir das"

Peter Kaiser



Entlaufene und zugelaufene Tiere



Tier entlaufen: kater vermisst
 » Zu allen entlaufenen und zugelaufenen Tieren

auch zur Mitarbeiterschulung dienen, weil die Montage von Solaranlagen eine große technische Herausforderung sei.

Den Dachsicherheitsgarten hat "Fleischmann & Petschnig" in Kooperation mit der AUVA und dem Arbeitsinspektorat eingerichtet. Hier sollen interne Sicherheitsschulungen sowie Seminare der beiden Projektpartner stattfinden.

Im neu eröffneten Prüfstand soll die Dichtheit von Dachkonstruktionen in unterschiedlicher Bauweise und aus unterschiedlichen Materialien ermittelt werden. Er verfügt über eine leistungsstarke Klimaanlage, womit unterschiedliche Bedingungen wie feuchtes Hallenbadklima oder trockene Sommerverhältnisse simuliert werden können. Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt von der Fachhochschule Kärnten, praxisorientierter Partner ist das Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung in Wien. Unterstützt wurde dieses Projekt von der Forschungs Förderungs Gesellschaft (FFG) und vom Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds (KWF).

Unter den vielen Gratulanten aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Leben waren auch Klagenfurts Bürgermeister Christian Schelder und Vizebürgermeister Albert Gunzer, Bernhard Walzer als Vizebürgermeister von Neumarkt ("F&P" hat dort eine Niederlassung), Arbeiterkammerpräsident Günther Goach, Wirtschaftskammerdirektor Michael Stattmann, Superintendent Manfred Sauer, Landtagsabgeordneter Jakob Strauss sowie die Bezirkshauptleute Claudia Egger und Gert Klösch.

Infos unter www.fp-dach.at und www.pvi.co.at

Foto: LPD/Josef Bodner

Nach oben

Das Online-Magazin Mein Klagenfurt auf einen Blick

- » Events- und Veranstaltungen » Monatsübersicht » Event- und Veranstaltungskalender
- » Aktuelle Pressemeldungen aus Kärnten
- » Klagenfurt Bilder
- » Frauenportal
- » Tirolheim Klagenfurt
- » Vereine in Klagenfurt
- » Sportveranstaltungen in Klagenfurt
- » Kunst und Kultur
- » Theater und mehr
- » Mein Klagenfurt mitgestalten
- » Charity und Hilfsprojekte
- » Branchen Klagenfurt
- » Mein Klagenfurt Gästebuch
- » Online-Werbung

Mein Klagenfurt wird bereitgestellt von TYPO3 Webdesign www.dika.at

Nach oben

15



Aktuelle Pressemeldungen aus Kärnten

Meine gemeinsame Kandidatur von FPK und BZÖ bei Kärntner Landwirtschaftskammerwahl!

Klagenfurt (OTS) - Auf Grund unrichtiger Medienberichte in Folge bewusster Falschinformation und versuchter Wählertäuschung durch die FPK, sieht sich das BZÖ Kärnten zu folgender Richtigstellung veranlasst:



» mehr erfahren...

SPÖ-Frauen rufen auf ein Zeichen zu setzen und die Arbeit morgen für fünf Minuten ruhen zu lassen

Blatnik, Rauter, Fellner, Rom: Ab morgen arbeiten die Kärntner Frauen bis Jahresende umsonst. Eine gemeinsame Vertelaktion von SPÖ, FSG und Sozialdemokratischem Wirtschaftsverband weist darauf hin



» mehr erfahren...

Köstinger: Imkerei wichtig für Wirtschaft und Umwelt

EU-Forschungsgelder für Gesundheit der Bienen einsetzen



» mehr erfahren...

Eissport-Bundesleistungszentrum ist noch lange nicht fix!

Am Freitag soll es eine Sitzung zum Thema Eissport-Bundesleistungszentrum geben – angeblich. Außerdem soll sich ein Hallenbad neben einem Eissport-Bundesleistungszentrum am Messeareal nicht ausgehen – angeblich. Konkrete Infos,...



» mehr erfahren...

SPÖ Kärnten stellt Landesholding in aktueller Form in Frage

Sonderlandtag zu später Stunde beweist, Lobnig ist ein Erfüllungsgehilfe der FPK-ÖVP-Systempartnerschaft. Martinz soll als Aufsichtsrat der Landesholding abberufen werden.



» mehr erfahren...

» Zu allen Pressemeldungen aus Kärnten





Zufalls Highlights

Trauerfeier und Abschied von Landeshauptmann Dr. Jörg Haider



Zehntausende Kärntner nahmen in tiefer Trauer zum letzten Mal Abschied von ihrem Landeshauptmann Dr. Jörg Haider.

Sexy Girls und coole Autos beim GTI Treffen in Reifnitz am Wörthersee



Sexy Girls und sexy Mädels durften beim 28. GTI-Treffen in Reifnitz am Wörthersee natürlich nicht fehlen.

Bilder FÊTE BLANCHE Pörschach am Wörthersee 2010



Heiß ging es ab am Monte Carlo Platz bei der FÊTE BLANCHE in Pörschach am Wörthersee.

I love my country...



I love my country

serbus, srečno, ciao

this is my personal tragic comedy

Nach oben



Zuletzt aktualisiert: 30.09.2011 um 20:41 Uhr ([3 Kommentare](#))

Geld liegt auf dem Dach

Auf dem Firmengebäude von Fleischmann & Petschnig in Klagenfurt wurde am Freitag Österreichs erster Fotovoltaik-Park vorgestellt.



Foto © Fritzpress Stephan Traussnig, Jakob Zehndorfer, Otmar Petschnig und Gerhard Rabensteiner (von links) von der PVI

In Kärnten gibt es Flachdächer ohne Zahl, auf Fabriken, Turnhallen oder Supermärkten. Sie könnten ihren Besitzern bares Geld bringen, wenn sie sie nur richtig zu nutzen wüssten. Ab sofort stehen ihnen dabei die entsprechenden Spezialisten zur Seite. Auf dem Firmengebäude des Dachdecker-Unternehmens Fleischmann & Petschnig wurde am Freitag Österreichs erster Fotovoltaik-Park eröffnet, in dem Interessierten demonstriert wird, wie sie ihre Dachflächen sinnvoll und gewinnbringend nutzen können.

Gute Ziegenmilchprodukte

Unsere Ziegenmilchprodukte kommen von artgerecht gehaltenen Ziegen aus Österreich.

[Mehr Informationen »](#)

Baumeigentümer werden!

Der Holzmarkt boomt - bis zu 12% p.a. und mehr ab 3.900€ Anlage. Jetzt informieren!

[Mehr Informationen »](#)

Hohe 2,5 % Bonus-Zinsen

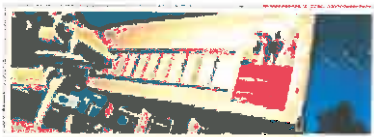
Jetzt für 6 Monate ab Kontoeröffnung: Hohe 2,5 % Bonus-Zinsen beim ersten Direkt-Sparkonto!

[Mehr Informationen »](#)

premiumnet

Gerade dafür ist jetzt der richtige Zeitpunkt. Denn im Juli hat der Nationalrat ein neues Ökostromgesetz beschlossen, das die Strommenge, die ins Netz eingespeist werden kann, wesentlich erhöht hat. Unternehmer Otmar Petschnig: "In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass die Montage von Solaranlagen eine große technische Herausforderung darstellt. In vielen Fällen wurden dabei große Schäden verursacht." Das soll in Zukunft vermieden werden. Die St. Veiter KPV Solar sowie Fleischmann und Petschnig haben gemeinsam die Firma PVI (Fotovoltaik Installationen) gegründet, die das Know-how von Dachdeckern und Fotovoltaikspezialisten vereint. Sie bieten dem Auftraggeber ein Komplettservice von der Planung bis hin zur Einspeisung in das Stromnetz. Eine Lebensdauer der Fotovoltaikanlagen von 25 Jahren wird garantiert.

Im neuen Fotovoltaik-Park werden sechs verschiedene Systeme präsentiert, die auf verschiedene Gegebenheiten wie etwa Dachneigung oder Positionierung des Gebäudes Rücksicht nehmen. Darüber hinaus wurden Versuchseinheiten installiert, mit denen die Dichte von Dachkonstruktionen in unterschiedlicher Bauweise geprüft werden kann. Damit sollen künftig Dacheinstürze (wie bei der Eishalle in Berchtesgaden 2006) verhindert werden.

ROBERT BENEDIKT**Ab € 19 nach Zürich!**

Mit der ÖBB SparSchiene zur Nahmad Collection ins Kunsthau Zürich. Hier buchen und profitieren

5* Balance Resort

5* Hotel mit außergewöhnlichem Design & 2000m² SPA-Bereich: Jetzt Verwöhn-Angebote entdecken!

Gute Ziegenmilchprodukte

Unsere Ziegenmilchprodukte kommen von artgerecht gehaltenen Ziegen aus Österreich.

[Mehr Informationen »](#)

Baumeigentümer werden!

Der Holzmarkt boomt - bis zu 12% p.a. und mehr ab 3.900€ Anlage. Jetzt informieren!

[Mehr Informationen »](#)

Hohe 2,5 % Bonus-Zinsen

Jetzt für 6 Monate ab Kontoeröffnung: Hohe 2,5 % Bonus-Zinsen beim ersten Direkt-Sparkonto!

[Mehr Informationen »](#)

*premium***net**

Zahlen und Fakten

Acht Prozent des Strombedarfes in Österreich - das sind 5,5 Gigawatt - sollen in Österreich bis zum Jahr 2020 mit Fotovoltaik produziert werden. Derzeit liegt Österreich weit hinter anderen Ländern wie etwa Deutschland zurück.